

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

SpVgg Langerringen III : TSV Klosterlechfeld II
Mittwoch, 23.11.2022, 20:15 Uhr

7:3 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) für die SpVgg Langerringen III

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend beim Heimteam von der SpVgg Langerringen III, als Franz Baur sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Zähler frühzeitig perfekt machte. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet. Auch die Zahl von 5 Fünf-Satz-Spielen zeugt von großem Kampf.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Lange dagegenhalten konnten Kempfer / Kempfer beim 2:3 gegen Ballatz / Hirschmiller. Das Spiel verloren Kempfer / Kempfer dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Beim 0:3 gegen Witz / Müller fanden Romanowski / Baur von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicolas Romanowski gewann indessen sein Spiel gegen Helmut Witz überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:9, 11:6, 11:9, 11:9, 4:11, 8:11, 11:8, 11:9 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Norbert Kempfer und Matthias Ballatz den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Das Einzel zwischen Franz Baur und Gerhard Müller endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Einen Sieg holte daraufhin Lukas Kempfer wiederum bei seinem 3:1 gegen Anton Hirschmiller. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SpVgg Langerringen III und des TSV Klosterlechfeld II. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Nicolas Romanowski das Match gegen Matthias Ballatz und gewann in vier Sätzen. Fast verloren schien dann das Spiel von Norbert Kempfer gegen Helmut Witz, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Norbert Kempfer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Anton Hirschmiller war daraufhin der Gastgeber Franz Baur. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Nach verlorenem ersten Satz drehte am Nachbartisch Lukas Kempfer das anhand der TTR-Werte als ausgewogen eingestufte Match gegen Gerhard Müller und gewann mit 10:12, 11:8, 13:11 11:6. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für die SpVgg Langerringen III.

Durch diesen Sieg hat die SpVgg Langerringen III in der Saison nun 3 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 29.11.2022 gegen den SC Blau-Weiß Ettringen IV bevor. Für den TSV Klosterlechfeld II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FSV Großaitingen V am 30.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SpVgg Langerringen III

Doppel: Kempfer / Kempfer 0:1, Romanowski / Baur 0:1

Einzel: N. Romanowski 2:0, N. Kempfer 2:0, F. Baur 1:1, L. Kempfer 2:0

TSV Klosterlechfeld II

Doppel: Ballatz / Hirschmiller 1:0, Witz / Müller 1:0

Einzel: M. Ballatz 0:2, H. Witz 0:2, A. Hirschmiller 0:2, G. Müller 1:1